

## Mitteilungen aus dem Gemeinderat und der Verwaltung

### Pilar Casacanditella, Leiterin Kompetenzzentrum Soziale Dienste Matzingen-Stettfurt-Thundorf, stellt sich vor:

Seit dem 1. September 2021 führe ich das Kompetenzzentrum Soziale Dienste Matzingen – Stettfurt – Thundorf. Ich informiere, berate und unterstütze die Bevölkerung in den Gemeinden Matzingen, Stettfurt und Thundorf in sämtlichen sozialen Fragen und betreue sie in schwierigen Lebenssituationen.



Geboren und aufgewachsen bin ich in Frauenfeld, wo ich auch heute noch mit meinem Partner lebe. Nachdem ich meine Ausbildung in der Stadtverwaltung Frauenfeld absolviert habe und anschliessend mehrere Jahre auf der Sozialversicherung tätig war, zog es mich in den Kanton Zürich, wo ich auf verschiedenen Gemeinden meine Berufs- und Führungserfahrung im Bereich Soziale Dienste erwarb. Ich habe mich kontinuierlich im Bereich Öffentliches Sozialwesen und Sozialhilferecht weitergebildet und unter anderem ein Fachausweis IVM und ein Diploma of Advanced Studies im Öffentlichen Sozialwesen an der ZHAW, School of Management and Law, Winterthur, und an der ZHAW, Soziale Arbeit, Zürich erworben.

Neben meiner Tätigkeit hier in Matzingen bin ich seit 2019 in der Fürsorgekommission der Stadt Frauenfeld tätig. Diese Aufgabe bereitet mir viel Freude und gibt mir die Gelegenheit, meine Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Sozialhilfe zu vertiefen und einzusetzen. Ich freue mich sehr auf die neue und spannende Herausforderung.

### Vandalismus Vorfall Abdankungshalle

In letzter Zeit halten sich vermehrt Jugendliche bei der Abdankungshalle auf und hinterlassen dort ihren Abfall. Letzte Woche kam es zu einem unüblichen Vandalismus Vorfall, welcher von der Gemeindeverwaltung Matzingen nicht geduldet wird. Ein Holzkreuz wurde vom Friedhof entwendet und in einem Abfallimer beim Bahnhof entsorgt. Dieses Vergehen fordert weitere Massnahmen, unter anderem werden ab sofort vermehrt Kontrollen durchgeführt. Bitte wenden Sie sich an die Polizei, falls Sie Beobachtungen im Zusammenhang mit Vandalismus machen.

### Internationaler Tag der älteren Menschen in Matzingen

Am Freitag, 1. Oktober, findet der Internationale Tag der älteren Menschen «ITAM» auch in Matzingen statt. Die Anlaufstelle für Altersfragen und Nachbarschaftshilfe hat für diesen Anlass einen Stand vor dem Gemeindehaus (Luderschür) von 9 Uhr bis 11.30 Uhr geplant. Das Thema des diesjährigen ITAM lautet «Ernährung im Alter». Frau Esther Grundbacher, Ernährungsberaterin TCM, berät Sie gerne vor Ort von 9 Uhr bis 11 Uhr. Am Stand sind auch folgende Institu-

tionen vertreten: Spitex, Pro Senectute, Seniorenclub, Seniorenturnen, Gemeinnütziger Frauenverein, Mahlzeitendienst, Rotkreuzfahrdienst. Sie sind herzlich eingeladen den Stand zu besuchen und sich informieren zu lassen. Frau Monika Akerer, Ansprechperson der Anlaufstelle, wird vor Ort und für Sie da sein.

### Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken an Strassen, Wegen und Ausfahrten

Wir bitten die Grundstückbesitzer, Verwaltungen und Hauswarte Bäume, Sträucher und Hecken entlang von Strassen und Wegen zurückzuschneiden, so dass diese nicht in den Strassen- und Wegraum hineinragen. Sie leisten dadurch einen Beitrag zur Verkehrssicherheit und erleichtern die Strassenunterhaltsarbeiten. Im Weiteren wird die Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge, Feuerwehr, Kehrmaschinen, etc. sichergestellt.

- Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Pflanzungen, einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen, höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen.
- Hecken und Sträucher müssen einen Stockabstand von mindestens 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze aufweisen.

• Überterrande Äste von Bäumen sind im Fahrbahnbereich auf eine lichte Höhe von 4,50 m und bei Trottoirs auf einen solchen von 2,50 m zurückzuschneiden.

### Gartenabfälle schaden der Waldgesundheit

Exotische Zierpflanzen bereichern unsere Gärten. Geraten sie in den Wald, kann das fatale Folgen haben. Dort führen sie sich nämlich auf wie Elefanten im Porzellanladen ... Es blüht wieder in unseren Gärten. Viele Pflanzen gedeihen diese Wochen besonders prächtig. Was manche Gartenbesitzer nicht wissen: Auch wenn sie noch so schön sind, von einigen als Zierpflanzen von weit hergeholt Gewächsen geht eine ernstzunehmende Gefahr aus. Sie haben bei uns keine natürlichen Konkurrenten, breiten sich leicht über den Gartenzaun hinaus aus und verdrängen wertvolle heimische Arten oder verschleppen Krankheiten und Schädlinge. Besonders betroffen ist der Wald.

Fatal ist, wenn solche Pflanzen, sogenannte Neophyten, mit Gartenabfällen direkt ins Ökosystem Wald gelangen. Einmal ausgewildert, ist es für Waldeigentümer und Forstprofis schwierig und teuer, die wuchernden Fremdlinge wieder zu stoppen – mancherorts sogar unmöglich. Unkontrolliert wachsen sie zu neuen, dichten Beständen heran und nehmen anderen Pflanzen, besonders jungen Bäumchen, den Platz und das Licht weg.

Darum gehören Gartenabfälle nicht in den Wald. Nie! Auch wenn sich der Rückschnitt der Hecke vielleicht optisch wenig unterscheidet vom Astmaterial der letzten Holzerei oder es sich nicht um Neophyten handelt, sondern um einfachen Rasenschnitt oder Topfballen der verblühten Balkondeko. Denn auch solches Grüngut schadet der Waldgesundheit, weil auf diese

Weise Nährstoffe, Düngerreste oder fremde Kleinorganismen wie Viren, Bakterien oder Pilze ins Ökosystem eingetragen werden. Danke, dass Sie verantwortungsbewusst handeln und Ihre Gartenabfälle fachgerecht entsorgen! Weitere Informationen zum Wald und seiner Gesundheit finden Sie unter [www.waldschweiz.ch](http://www.waldschweiz.ch).

### Pilzkontrollen 2021

Die Pilzkontrollen 2021 finden in den Räumen der Spielgruppe Müsliburg, ehemaliges Restaurant Brückenwaage, am Kirchplatz 6, in Sirnach statt (Pilztafel vor dem Haus beachten). An den nachstehenden Sonntagen ist die Pilzkontrollstelle von 17.30 bis 19 Uhr besetzt:

19. September, 26. September, 3. Oktober, 10. Oktober  
Die Kontrollen sind während den Öffnungszeiten kostenlos. Ausserhalb dieser Termine können die Pilze in Rothenhausen, auf vorherige Anmeldung (per E-Mail), gezeigt werden. Magdalena Schenk & Frederik Menzi Käserstrasse 5a, 9565 Rothenhausen E-Mail [fred.menzi@gmx.ch](mailto:fred.menzi@gmx.ch) oder Telefon 071 622 24 18

Weitere Informationen zum Thema Pilze auch unter [www.pilze-hurgau.ch](http://www.pilze-hurgau.ch)

### Entsorgung

**Grünabfuhr:**  
Dienstag, 21. September (ab 7 Uhr)

### Kompostieranlage

Die Kompostieranlage ist für das Befahren mit Fahrzeugen geöffnet am: Samstag, 25. September, 14 – 16 Uhr



## Koffermarkt

Die Frauenriege Matzingen freut sich, dieses Jahr wieder einen Koffermarkt zu veranstalten.

Am 25.09.2021 von 10 – 16.30 Uhr werden Aussteller ihre Produkte in Koffern in der Turnhalle Mühl, Schulweg 7, 9548 Matzingen präsentieren. Am Koffermarkt werden alles andere als Koffer verkauft, sondern viele handgefertigte Unikate – von Schmuck über Taschen, Seifen, Kleider, Foto- und Kunstkarten, Gestricktes, Gehäkeltes, Schmuck aus Nespresso-Kapseln, Geschenke aus Holz, Papier, Ton, Filz und noch viele andere wunderschöne, mit Herzblut gefertigte Sachen. Alles wird schön drapiert und in einem Koffer präsentiert und verkauft.

Kommen Sie doch vorbei und lassen Sie sich von der einzigartigen Atmosphäre verzaubern. Der Eintritt ist kostenlos, es gilt die 3G-Regel, bitte als Besucher Zertifikat mitbringen. Im Freien ist eine kleine Festwirtschaft eingerichtet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Frauenriege Matzingen – Michaela Büchel



### Kontaktinformationen

Für Bericht- und Inserateannahme stehen wir Ihnen gerne von Montag bis Freitag, 8.00 – 12.00 und 13.30 – 17.00 Uhr zur Verfügung.

Frauenfelder Woche  
Zürcherstrasse 180, 8500 Frauenfeld  
Telefon 052 720 88 80, [info@frauenfelderwoche.ch](mailto:info@frauenfelderwoche.ch)

[www.frauenfelderwoche.ch](http://www.frauenfelderwoche.ch)



## Ausgabedaten der «Matzinger Post» 2021

KW 39	am 29. September
KW 41	am 13. Oktober
KW 43	am 27. Oktober
KW 45	am 10. November
KW 47	am 24. November
KW 49	am 8. Dezember
KW 51	am 22. Dezember

## Jugendtrefferöffnung



Vor, während und nach der eigenhändigen Umbauarbeiten von insgesamt 53 Stunden von Maria von Allmen, Leiterin Jugendarbeit am Sonnenberg, mit sieben Jugendlichen, die tatkräftig unterstützt haben. Schauen Sie sich das gesamte Endergebnis an der Eröffnung an.

Am 15. September öffnet der Jugendtreff im Provisorium in Matzingen seine Türen. Mithilfe der Betriebsgruppe in der Jugendliche aus Matzingen, Thundorf, Lustdorf und Stettfurt vertreten sind, wurde aus dem alten, leergebliebenen Kindergarten ein Ort, an dem Jugendliche sich wohlfühlen können. An der eigenhändig gebauten Bar gibt es für das kleine Budget alkoholfreie Getränke und Snacks. Wer Lust auf eine Runde

Dart oder Ping Pong hat, hat hier die Gelegenheit seine Skills zu trainieren. Wer einfach nur sein möchte, macht es sich auf den gemütlichen Sofas bequem. So oder so gibt es im Jugendtreff für alle etwas das gefallen könnte. Am Freitagabend sorgt die Disco-beleuchtung für gute Stimmung und die Soundanlage sorgt für Tanzlaune. Der Jugendtreff steht allen Jugendlichen zur Verfügung, die die Sekundarstufe 1 – 3 besuchen. Die regulären

Öffnungszeiten sind Mittwoch 13.30 – 17.30 Uhr und Freitag von 16 – 21.30 Uhr. Bei Fragen steht Ihnen die Leitung Maria von Allmen unter [jugendarbeit@stettfurt.ch](mailto:jugendarbeit@stettfurt.ch) gerne zur Verfügung. (zvg)

Für alle spontanen die Lust und Zeit haben vorbeizuschauen: Mittwoch, 15.9.21 ab 13.30 Uhr Jugendtrefferöffnung an der Stettfurterstrasse 22 in Matzingen



## Wir unterstützen Sie als älterer Mensch, als erkrankte oder verunfallte Person:

- Bei der Körperpflege
  - Bei der Bereitstellung und Abgabe von Medikamenten
  - Bei der Wundversorgung
  - Bei der Kontrolle des Blutdrucks und des allgemeinen Gesundheitszustands
  - Bei der Umstellung auf einen künstlichen Darmausgang und bei Ernährungssonden
  - Bei der Früherkennung von Krankheitssymptomen
  - In komplexen Pflegesituationen mit Nachtpikett.
- Zudem begleiten wir Sie bei der Bewältigung von Krisen und in schwierigen Lebensphasen.

Diese Pflegeleistungen der Spitex werden durch die Grundversicherung der Krankenkasse übernommen. Das Spitex-Team freut sich auf Ihren Anruf.

SPITEX – Zuhause leben – Tel. 052 376 15 34

Evangelische Kirchgemeinde Matzingen	
<b>Do, 16.9.</b>	18.15–19.45 Konfirmanden-Unterricht
<b>Fr, 17.9.</b>	18.00–18.45 Kiju 19.00–21.30 Teensclub 20.00–21.30 Hauskreis bei Fam. Schweigruber
<b>So, 19.9.</b>	10.00–11.00 Gottesdienst mit Abendmahl am Eidg. Dank-, Buss- und Betttag, Pfr. Kurt Witzig, anschliessend Kirchenkaffee 10.00–11.00 Chinderchile, Kirchgemeindezentrum
<b>Di, 21.9.</b>	14.00–16.30 Stricknachmittag, Kirchgemeindezentrum 19.30–21.30 Lordstreff, Tschannerhaus, Stettfurt
<b>Sa, 25.9.</b>	bis 15.00 Gaben für den Erntedank-Gottesdienst können in der Kirche deponiert werden
<b>So, 26.9.</b>	10.00–11.00 Erntedank-Gottesdienst mit Matthias Schöni, Missions- und Geschäftsleiter von Licht im Osten, anschliessend Spagettiessen 10.00–11.00 Chinderchile, Kirchgemeindezentrum
<b>Di, 28.9.</b>	09.30–11.00 Bibelgespräch 14.00–16.30 Stricknachmittag, Kirchgemeindezentrum 19.00–19.30 Dorfgebet

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf [evang-matzingen.ch](http://evang-matzingen.ch)



Ab sofort sind wir Partner von edrive. Zwei Renault Zoe stehen bei der LANDI Matzingen zur Verfügung.

Tarife: CHF 2.80/Std. und 62 Rp./km  
Registrieren unter : [www.edrivecarsharing.ch](http://www.edrivecarsharing.ch)



### Anmeldung

Nach einer erfolgreichen Registrierung auf unserer Webseite oder App, senden wir Ihnen die Kundenkarte per Post zu.



### Buchung

Buchen Sie per App oder Buchungsplattform Ihr gewünschtes Fahrzeug.



### Fahrt

Das Fahrzeug lässt sich mit der Kundenkarte oder dem Smartphone öffnen. Sie steigen ein und fahren los.



### Rechnung

Die Rechnung für Ihre Fahrten erhalten Sie monatlich per E-Mail.

Landi Matzingen Genossenschaft

